

„A trip to California“ – Tutorial

1. Übersicht über die Arbeitsschritte:

1. Skizzieren des Seitenaufbaus der Lerneinheit (Startseite)
2. Erstellen der HTML-Seiten (Menüführungsseiten)
3. Erstellen der einzelnen Übungsseiten mit Hotpotatoes
4. Integration Menü+Hotpotatoe-Seiten mit Anpassen der Links

2. Verwendete Tools:

- Hot Potatoes: Autorensoftware zur Erstellung interaktiver E-Learning-Webseiten
- Dreamweaver: Webseiten-Editor
- PhotoImpact: Grafiksoftware
- Notepad++: Texteditor
- Internetressourcen: Wikipedia, flickr.com, enchantedlearning.com, davidpye.com, google.de

3. Schritt für Schritt- Anleitung:

Hot Potatoes bietet 5 verschiedene Aufgabentypen an.

JCloze = Erstellung von Lückentexten

JQuiz = Multiselect- oder Multiplechoice Aufgaben

JCross = Erstellung von Kreuzworträtseln

Jmix = Satzglieder in richtige Reihenfolge bringen

Jmatch = Zuordnungsaufgaben

Masher = Kombination von verschiedenen Aufgabentypen (kostenpflichtig)



Am Beispiel von JQuiz soll hier die Bedienung des Programms exemplarisch dargestellt werden. Hierbei kann im rechten Eingabefeld zwischen Multiple-Choice Aufgaben (nur eine Antwort ist richtig); Multiple-Select Aufgaben (mehrere Antworten können richtig oder falsch sein) und Kurzantworten (die Schüler müssen die richtige Lösungsmöglichkeit selbst eingeben) gewählt werden. Der Schwierigkeitsgrad kann so im Sinne einer didaktischen Progression gewählt werden.

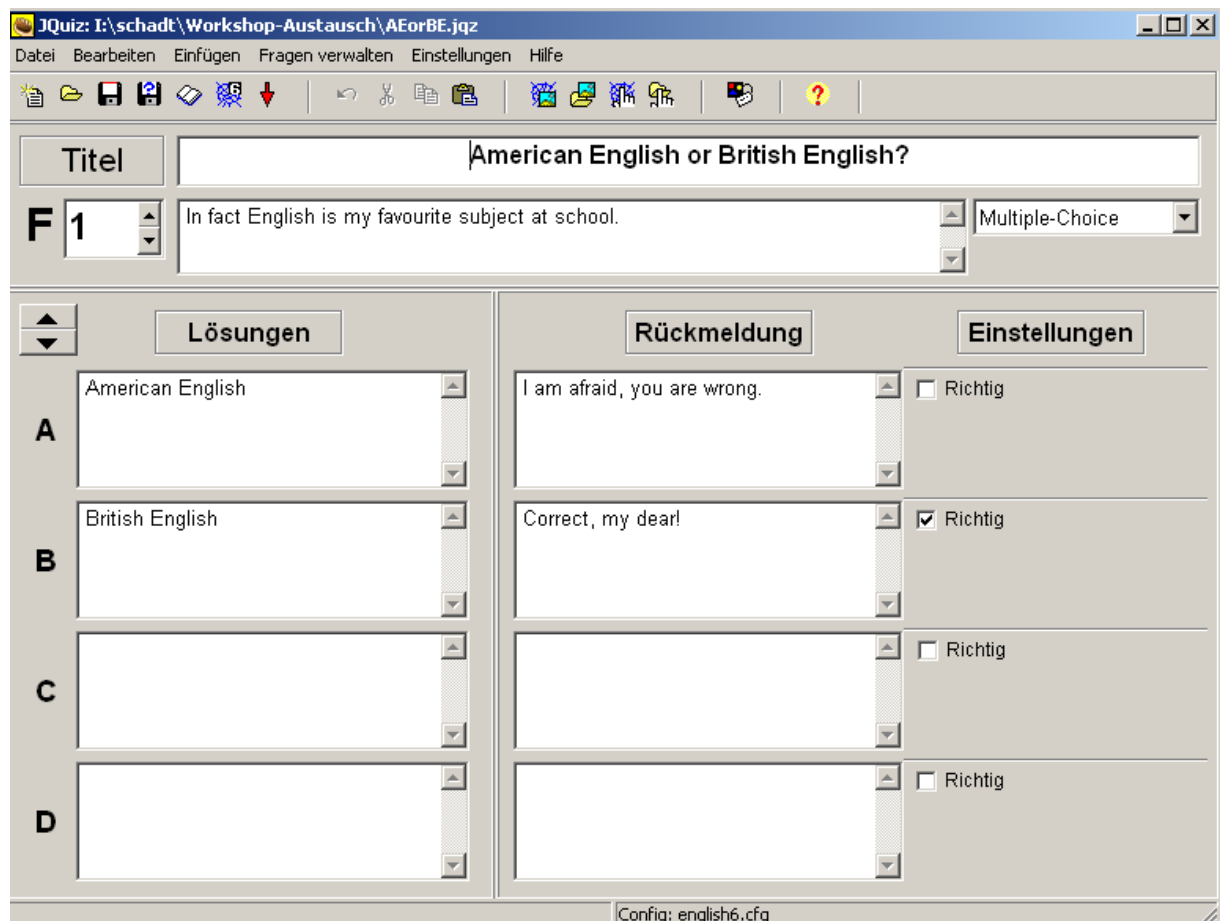
Die folgende Abbildung zeigt die Erstellung einer Multi-Select Aufgabe. Zu beachten ist hierbei das Ankreuzen aller richtigen Antwortfelder (siehe rechte Spalte „Muss angeklickt werden“). Beim Feedback muss bei diesem Aufgabentyp darauf geachtet werden, dass das Programm zuerst die unterste falsche Antwort auswählt und dazu das Feedback angibt. Aus diesem Grund muss das Feedback geschickt gewählt werden.

Titel **It never rains in Southern California - why do we grow tomatoes there?**

F 5 Over 250 crops are grown in California. For example Mehrfachauswahl

	Lösungen	Rückmeldung	Einstellungen
A	artichokes	There is a great variety of all kinds of crops and vegetables that are grown in the Central Valley.	<input checked="" type="checkbox"/> Muss angeklickt werden
B	watermelons	There is a great variety of all kinds of crops and vegetables that are grown in the Central Valley.	<input checked="" type="checkbox"/> Muss angeklickt werden
C	grapes	There is a great variety of all kinds of crops and vegetables that are grown in the Central Valley.	<input checked="" type="checkbox"/> Muss angeklickt werden
D	tomatoes	There is a great variety of all kinds of crops and vegetables that are grown in the Central Valley.	<input checked="" type="checkbox"/> Muss angeklickt werden

Im Folgenden wird die Erstellung von Übungen mit JQuiz Schritt- für- Schritt dargestellt:



a)

Beim Aufrufen der Eingabemaske erscheint die dargestellte Eingabemaske. In dieser formuliert man bei „F“ die einzelnen Fragen der Lerneinheit, legt anschließend Lösungsmöglichkeiten und deren Feedback fest. Die richtige Lösung muss mittels Checkbox festgelegt werden. Die Pfeile neben „F“ führen zur Eingabemaske der nächsten Frage.

Weiterführende Informationen zur Erstellung von Fragen und Feedback finden Sie hier:

- FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven
Forschungsprojekt „**Feedback**“: Abschlussbericht „**Elektronische Feedbackvermittlung im Lernprozess**“, Juli 2005
<http://www.fh-ooow.de/fbwi/index.php?id=328>
- Bernhard Jacobs, Medienzentrum der Philosophischen Fakultät der Universität Saarbrücken
Richtlinien zur Erstellung von einfachen **Multiple-Choice-Aufgaben** nach *Gronlund*
<http://www.phil.uni-sb.de/mz/verweise/psych/aufgaben/mcguideline.HTML>
- How do I write good **multiple-choice questions**?
<http://hotpot.uvic.ca/howto/mcquestion.htm>
- How do I write good **multiple-select questions**?

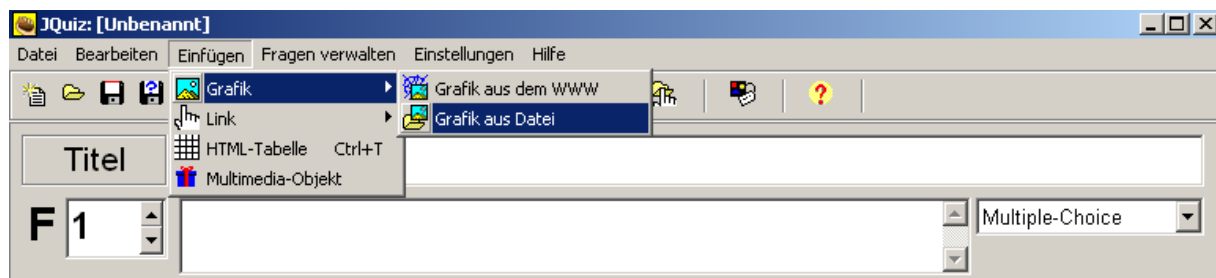
<http://hotpot.uvic.ca/howto/msquestion.htm>

- Ratschläge zur Konstruktion von **Short-Answer-Aufgaben**
<http://www.phil.uni-sb.de/mz/verweise/psych/aufgaben/shortguide.htm>
- Bernhard Jacobs, Medienzentrum der Philosophischen Fakultät der Universität Saarbrücken
Forschungsprojekt „**Aufgaben stellen und Feedback geben**“
<http://www.phil.uni-sb.de/~jakobs/wwwartikel/feedback/projekt.htm>

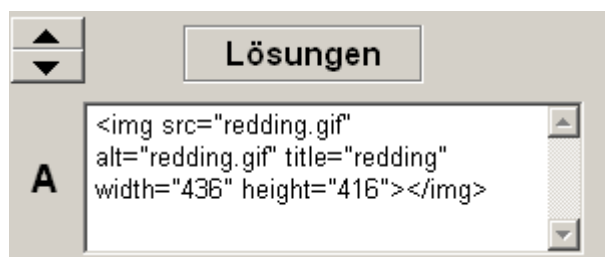
Zur Hervorhebung eignen sich einfache HTML-tags (...) wobei auf Unterstreichungen (Verwechslung mit Links) und Großschreibung verzichtet werden sollte.

b)

Hot Potatoe bietet die Möglichkeit verschieden Multimedia-Dateien einzubinden.
Achtung: Copyright beachten!



Um eine Bilddatei einzufügen, klicken Sie auf *Einfügen->Grafik*. Hier können Sie nun auswählen, ob Sie die Grafik aus dem Internet oder einer Datei einfügen wollen. Die Datei muss im selben Ordner wie die Hotpotatoe Seiten gespeichert werden, um diese einbinden zu können. Automatisch wird der HTML- Quelltext der Abbildung an der entsprechenden Stelle eingefügt.



Um Audio- und Videodateien einzufügen können folgende Vorgehensweisen angewendet werden:

- Einbetten von MP3-Audio

Playerdateiname: hbs_mp3_player.swf

Flash-basierter MP3-Player mit **Start**- und **Stop**-Funktion

Quelltext:

```
<object data="hbs_mp3_player.swf" width="24" height="17"
style="vertical-align: bottom;"
type="application/x-shockwave-flash">
<param name="type" value="application/x-shockwave-flash" />
<param name="src" value="hbs_mp3_player.swf" />
<param name="data" value="hbs_mp3_player.swf" />
<param name="codebase" value="hbs_mp3_player.swf" />
<param name="FlashVars" value="TheSound=AudioDatei.mp3" />
<param name="allowScriptAccess" value="sameDomain" />
<param name="movie" value="hbs_mp3_player.swf" />
<param name="loop" value="false" />
<param name="quality" value="high" />
<param name="wmode" value="transparent" />
<a href="AudioDatei.mp3">AudioDatei.mp3</a>
</object>
```

Tutorial: <http://hotpot.uvic.ca/howto/audio.htm>

Der Dateiname (hier „AudioDatei.mp3“) muss angepasst werden, indem der Dateiname der Audiodatei eingefügt wird.

- Einbettung von Videodateien

Videodateien sind auch möglich (z.B. über den flowplayer), erfordern aber eine Reihe von Anpassungen, die in folgenden Tutorials beschrieben werden:

<http://hotpot.uvic.ca/tutorials6.htm>

Prinzipiell erfolgt die Einbettung über das Einfügen des folgenden Quelltextes an die Stelle im Hotpotatoes Programm, an welcher der Flowplayer erscheinen soll.

```
<object type="application/x-shockwave-flash"
data="FlowPlayerClassic.swf" width="320" height="240"
id="FlowPlayer">
<param name="allowScriptAccess" value="sameDomain" />
<param name="movie" value="FlowPlayerClassic.swf" />
<param name="quality" value="high" />
<param name="scale" value="noScale" />
<param name="wmode" value="transparent" />
<param name="flashvars" value="config={ autoPlay:false,
autoRewind:true, initialScale: 'fit', videoFile:
'example.flv' }" />
</object>
```

Auch hier muss der Dateiname an den Namen der Videodatei angepasst werden. Diese Datei muss sich auch im Ordner der Hotpotatoes Datei befinden, um diese Einbetten zu können.

c)

Um die einzelnen Dateien miteinander zu verbinden, kann entweder die Masher-Funktion bei Hotpotatoes genutzt werden (kostenpflichtig) oder es kann ein einfaches Texteditorprogramm verwendet werden, welches auch eine ansprechende Gestaltung ermöglicht.

4.) Ausblick:

Um das Programm noch zu optimieren könnten in Zukunft noch Ausspracheübungen (besonders bei BE vs. AE) mit einem Spracherkennungstool eingefügt werden (via flash player).

Weiterhin könnten Seh- Hörverstehensübungen integriert werden, bei denen zuerst ein Film abgespielt wird (Flowplayer) und anschließend ein Lückentext (JCloze) oder eine Kurzantwort (JQuiz) von den Schülern gefordert wird.